

#K 2.12.2012

„Spende statt Rotwein“ zum Geburtstag

TSG-Vorsitzender Bernd G. Krause überreichte 6000 Euro an die Schwalbacher Tafel

Altenhain – Als der Vorsitzende der TSG Altenhain, Bernd G. Krause, am 15. Mai dieses Jahres mit rund 120 Gästen in der „Kahlbachquelle“ seinen 60. Geburtstag feierte, gab er das Motto aus: „Spende statt Rotwein“. Zusammen kam die stattliche Spendensumme von 6000 Euro, die Krause in diesen Tagen an die Schwalbacher Tafel übergab.

„Ich wollte den Betrag bewusst in der Adventszeit an die Tafel übergeben, die dringend Unterstützung braucht. Und ich will damit ein Zeichen setzen, denn viele werden 60 oder 70 und sollten meinem Beispiel folgen.“ Diese Aktion ist typisch für den Vorsitzenden der TSG Altenhain, der in den vergangenen Jahrzehnten in seinem Sportverein viel bewegt und viele Menschen in Bewegung gebracht hat. Bernd G. Krause ist ein Tausendsassa, eine ideenreiche menschliche Organisationsmaschine, ein Segen für die TSG Altenhain.

Von 1970 bis 2004 spielte Krause Handball bei der TSG Altenhain. Dann musste er wegen ei-



Bernd G. Krause
ARCHIVFOTO: REUSS

ner Fingerverletzung aufhören, fand seine sportliche Heimat beim Langstreckenlauf und hat sogar drei Marathonläufe absolviert.

Mit Engagement etwas zurückgeben

Seit 43 Jahren gehört er dem TSG-Vorstand an, zunächst als Pressewart, später als zweiter Vorsitzender und seit 2007 als erster Vorsitzender. Bernd G. Krause, für den in der Vorstandsarbeit Demokratieverständnis wichtig ist („Ich bin die Lokomotive, muss mich aber auch fügen“), nennt wichti-

ge Stationen der Entwicklung der TSG Altenhain:

- 1996 wurde eine Handball-Spielgemeinschaft mit der TSG Neuenhain gegründet.
- Im Jahr 2000 übernahm die TSG Altenhain den Gastronomie-Bereich der Sporthalle, die „Kahlbachquelle“.
- 2007 wurde der Lauftreff gegründet, in dem sich 120 Sportler hängengehen.
- Seit dem Jahr 2008 gibt es den „Wuzzelauf“, eine Langlaufveranstaltung, aus deren Erlös karitative Einrichtungen wie zum Beispiel die „Leberrecht-Aktion“ des Höchster Kreisblatts unterstützt werden.
- 2009 wurde eine Tanzsportabteilung ins Leben gerufen, in der erfolgreich gearbeitet wird.
- Immer wieder werden neue Breitensportangebote präsentiert, und für den Nachwuchs gelten die „Micky Maus-Beiträge“ für Kinder und Jugendliche mit drei Euro pro Monat.
- Seit 2019 kooperiert der Verein mit dem „Blues Haus“. An jedem Donnerstag um 19.30 Uhr gibt es

Musik für alle Interessierten in der „Kahlbachquelle“.

Bernd G. Krause ist stolz, dass die TSG Altenhain mit 850 Mitgliedern und 18 Sportgruppen finanziell auf soliden Füßen steht. Dazu hat der Mann seinen Teil beigetragen. Der umtriebige Altenhainer, seit 2017 für die FDP auch Mitglied im Bad Sodenener Stadtparlament, ist dankbar, dass er mit Studium und Ausbildung viel von der Gesellschaft bekommen hat.

Jetzt will er mit seinem ehrenamtlichen Engagement etwas zurückgeben. Er weiß, dass er das Talent hat, Menschen zusammenzuführen. Dieses Talent will er

weiter nutzen – nicht, um seine Person in den Mittelpunkt zu rücken, sondern um der Gemeinschaft zu dienen. Die Schwalbacher Tafel unterstützt Bernd G. Krause übrigens nicht erst seit seinem 60. Geburtstag. Vielmehr schickt er schon seit längerer Zeit vierteljährlich 80 Stück Butter an die Organisation, denn, wie er sagt: „Butter wird immer wieder gebraucht.“

wm